

Hans-Jürgen Geese: Ab wann darf Deutschland sich verteidigen?
„Wenn Du wissen willst, wer Dich beherrscht, finde heraus, wen Du nicht kritisieren darfst.“ 25.03.2023.

Primärquelle: <https://www.anderweltonline.com/klartext/klartext-20231/ab-wann-darf-deutschland-sich-verteidigen/>.

[Das Portal des Anderwelt Verlags für kritischen Journalismus und Meinungsbildung.](#)

Ab wann darf Deutschland sich verteidigen?

März 25, 2023

Von Hans-Jürgen Geese

„Wenn Du wissen willst, wer Dich beherrscht, finde heraus, wen Du nicht kritisieren darfst.“ Diese Weisheit dürfte eigentlich in Demokratien nicht gelten, denn in Demokratien ist eines der kostbarsten Güter die Meinungsfreiheit. Trotzdem unterliegen selbst in Demokratien einige Themen der stillschweigenden oder offenen Zensur.

Ich könnte zum Beispiel in Schwierigkeiten geraten, wenn ich folgende törichte Aussage machte: Die Juden regieren die Welt. Obwohl diese Aussage selbstverständlich falsch ist. Denn in China leben lediglich etwa 2.500 Juden. Selbst in Russland leben heutzutage nicht mehr als etwa 160.000 Juden. In Deutschland sind es ungefähr 118.000. (Anmerkung der Red.: Diese Zahl nennt nur die als Mitglieder jüdischer Gemeinden registrierten Juden) Stellte ich also tatsächlich die Behauptung auf, dass die Juden die Welt regieren, dann würde ich schnell der Lächerlichkeit preisgegeben werden. Meinungsfreiheit hin oder her.

Aber da war ich vor kurzem eine Wette eingegangen, in meinem Leichtsinne, und behauptete, ohne es also zu wissen, dass alle Positionen der Macht im amerikanischen Kabinett mit Juden besetzt sind. Ich versprach, es wirklich nicht zu wissen. Und so galt die Wette. Dann befragten wir Wikipedia. Es war schnell ausgemacht, welche die entscheidenden „Ministerposten“ sind: Außenpolitik, Finanzen, Sicherheit im In- und Ausland, Aufpasser vom Biden (Chief of Staff). Es stellte sich heraus, dass all diese Jobs im amerikanischen Kabinett tatsächlich von Menschen mit jüdischem Hintergrund belegt sind: Antony Blinken, Janet Yellen, Merrick Garland, Alexandro Mayorkas, Avril Haines, Jeff Zients. Und so gewann ich zehn Dollar. Frage: Warum wusste ich, was ich nicht wusste? Nun, es konnte nicht anders sein. Denn wir dürfen die Juden nicht kritisieren.

Frage: Dürfen die Juden Deutschland kritisieren? Ich weiß, das ist eine alberne Frage. Jeder darf Deutschland kritisieren. Zum Beispiel Vladimir Putin letzte Woche. Der machte sich über Deutschland geradezu lustig, behauptete, Zitat: „Deutschland ist noch immer ein besetztes Land.“ Er bezeichnete die Deutschen sogar als Schafe und Schosshunde, die den Amerikanern erlauben, ihr Land zu besetzen und ihre Pipelines zu zerstören. Darf der so etwas überhaupt sagen?

Also, wenn der Putin recht haben sollte, dann werden auch wir in Deutschland, über Amerika, von Juden regiert? Denn dass der klapprige Biden die Welt regiert, ist ja wohl ausgeschlossen. Der taugt bestenfalls noch als Grüssaugust.

Putin mag Deutschland. Er provoziert uns aus Liebe. Und er zeigt uns, wie man sich wehrt. Denn der Unterschied zwischen Deutschland und Russland ist, dass die Russen sich gegen die Amerikaner wehren. Die Deutschen nicht. Nicht mal jetzt. Nichts konnte den Verfall der amerikanischen Vorherrschaft besser symbolisieren, als der Vorfall mit der U.S. Drohne vor ein paar Tagen. Wie konnten die Russen es wagen? Dabei hatten die SU-27 Kampfflugzeuge diese dämliche Drohne MQ-9 insgesamt 19mal gewarnt, bevor dann einer der Piloten mit seinem Flugzeug einfach auf die Drohne „draufpisste“. Ein Akt, so hörte ich von Piloten, der gar nicht so einfach auszuführen ist. Eine Demütigung der Sonderklasse.

Die Welt erfreute sich an diesem Schauspiel, zumindest der überwiegende Teil der Welt, denn, das mag in Deutschland nicht aufgefallen sein, der überwiegende Teil der Welt steht auf Seiten Russlands. Nein, es geht nicht um die Ukraine. Es geht um Freiheit. Die Welt hat von den größtenwahnsinnigen Amis die Nase voll.

Die Auserwählten dieser Welt

Die Amerikaner sind so ein Völkchen, das sich für die Auserwählten Gottes hält. Und sagt das auch ohne Scham. Man kann den Amerikanern keine Vorwürfe machen, denn es gibt eine Reihe weiterer Völker, die ebenfalls diese Behauptung aufstellen, wie zum Beispiel die Chinesen oder die Japaner, obwohl die Japaner jetzt etwas vorsichtiger mit der Behauptung geworden sind. Und dann haben wir natürlich die Juden. Die haben es mit der Behauptung vom auserwählten Volk am einfachsten. Denn das steht in der Bibel. Die haben es also schwarz auf weiß.

Ich bin sicher, es gibt noch weitere Völker, die sich jetzt melden würden, von denen ich allerdings nicht weiss. Und dann dürfen wir natürlich Deutschland nicht vergessen, denn die Arier sind angeblich eine geistig und kulturell überlegene Menschengruppe aus dem Norden, aus der momentan Kleinholz gemacht wird. Wenn man sich nicht wehrt, geht man unter auf dieser Welt.

Sollten wir heutzutage die Realität befragen hinsichtlich der Auserwähltesten der Auserwählten dieser Welt, dann muss man wohl den Juden diesen Titel zusprechen. Wie oben aufgezeigt, halten sie die 6 entscheidenden Ämter in der U.S. Regierung, der noch immer mächtigsten Regierung der Welt, obwohl ihr Anteil an der Bevölkerung bei nur etwa 2,5 % liegt. 6 Spitzenpositionen in der Regierung bei insgesamt 25 Sitzen im Kabinett ergibt 24 % am Anteil der Macht. Das ist doch beeindruckend. Haben Sie übrigens gewusst, dass etwa die Hälfte aller Milliardäre in Amerika Juden sind? Auch das ist sehr beeindruckend.

Die Juden halten sich für die Elite unter den Menschen. Das würden die natürlich nicht offen aussprechen, obwohl es schwarz auf weiß steht. Aber selbst wenn sie es täten, wenn sie es aussprächen, würde ich ihnen nicht widersprechen.

Das Problem mit den Juden (höchster IQ auf Erden) ist, dass wir anderen dummen Völkchen nicht mithalten können und also logischerweise unter die Räder geraten. Und wie zweitausend Jahre Geschichte beweisen: Niemand lässt sich gerne von

einem Besserwisser vorführen. Schon gar nicht von einem Zugereisten im eigenen Land. Das ist, einfach ausgedrückt, das Problem mit den Juden.

Seit der Gründung Israels am 14. Mai 1948 haben die Juden nun die Chance, der Welt zu beweisen, dass sie mit Diskriminierung, im Gegensatz zu uns, nichts am Hut haben und in der Lage sind, Minderheiten oder Andersdenkende in ihrem Lande zu integrieren. Man muss leider feststellen, selbst diesen Auserwählten Gottes ist das nicht gelungen. Die Juden sind also auch nur Menschen. Schade.

Ist es jetzt daher an der Zeit, dass sogar die makelhaften Deutschen sich verteidigen dürfen? Oder zumindest mal ein paar Fragen stellen dürfen? Denn, mal ehrlich, wir alle wissen doch, dass die Sieger nach einem Krieg immer die Geschichte dieses Krieges schreiben, selbst wenn da einiges nicht stimmen sollte. Seit über einhundert Jahren haben wir Deutschen daher nichts sagen dürfen, was die offizielle Geschichtsschreibung in Frage stellt. Unsere Historiker haben brav, über all die Jahre, Auftragsarbeit abgeliefert, so wie von den Siegern gewünscht. Ich frage mich immer, wieso jemand in Deutschland „Geschichte“ studiert und dann Historiker wird? Der wird nie auch nur in die Nähe der Wahrheit kommen. Aber wie der olle Fritz sagte: „Jeder soll nach seiner Fassung selig werden.“ Der olle Fritz, ach, mein Gott, das waren noch Zeiten, damals, da gab es noch richtige Männer in Deutschland. Jetzt weilt Fritz in Walhalla unter all den anderen richtigen Männern, die entsetzt auf diese durchgeknallten Deutschen hinabblicken.

Das Problem mit den Historikern

Lassen wir einen deutschen Historiker zu Wort kommen. Golo Mann (gestorben 1994): „Dass das ganze „Dritte Reich“ eine schändlich dumme Episode der deutschen Geschichte war, keineswegs aus Früherem sich ergebend, zusammengefließen aus einer Kette von Zufällen, Irrtümern, vermeintlichen Stümpereien, genau dies war auch immer meine Ansicht.“ Warum also kann Deutschland dann nicht endlich wieder ein Land sein wie jedes andere Land: Frei und unabhängig?

Golo Mann sprach vom „volkspädagogisch erwünschten Geschichtsbild.“

Das volkspädagogisch erwünschte Geschichtsbild in unserer Zeit fordert, dass wir Deutschen, mit unserer Geschichte von tausenden von Jahren, uns noch immer schämen und unterwerfen sollen, vielleicht für alle Ewigkeit, weil wir angeblich 12 Jahre lang versagt haben. Erklären Sie mir das doch bitte einmal.

Es hat in der Menschheitsgeschichte tausende von Kriegen gegeben. Nicht in einem einzigen dieser Kriege hat man nach Ende des Krieges das unterlegene Volk und die dann folgenden Generationen des unterlegenen Volkes bestraft. Der Wahnsinn ist mittlerweile so offensichtlich, dass die Ausländer rufen: „Seid ihr bescheuert? Warum lasst ihr euch das gefallen? Habt ihr keinen Stolz, keine Ehre? Ihr seid doch Sklaven.“ Da diskutieren die doch ernsthaft im Bundestag die Frage, wer denn wohl diese Pipelines gesprengt hat. Alle Welt weiß, wer das war.

Die deutschen Historiker können Sie mit Schafen vergleichen, die auf einer vorgegebenen Wiese, ohne Einzäunung, grasen dürfen. Denn sie erkennen eine unsichtbare Grenze, eine historisch einmalige Begabung für ein Schaf, und sie haben daher nicht einmal den Drang, über diese Grenze hinauszugehen. Und so blöken sie alle das gleiche Zeug in die Welt hinaus. Und sie wachen brav und gehorsam

darüber, dass niemand ihnen aufzeigt, was jenseits dieser Grenze liegt. Sie kennen nur eine Wahrheit und diese Wahrheit ist die Wahrheit. Amen.

David Irving

Doch dann erschien ein Historiker, der über diese Grenze hinausging. Der englische Autor David Irving, der wohl intimste Kenner des Dritten Reiches, war einst ein gefeierter Mann, dessen Bücher große Auflagen erreichten. Viele von denen wurden in die deutsche Sprache übersetzt, Bücher wie: „Der Untergang Dresdens“, „Rommel“, „Der Nürnberger Prozess“, „Hitlers Krieg“, „Churchill.“

Wenn Sie Irvings Bücher lesen, dann merken Sie schnell, dass da kein deutscher Historiker zu Ihnen spricht. Irving grast und forscht, wo sich kein deutscher Historiker hin wagt. Und daher hassen sie ihn.

Stellen Sie sich einmal vor: Irving stellte über viele, viele Jahre eine Datei zusammen, die Tag für Tag zurückverfolgt, was Hitler an jedem einzelnen Tag seiner Herrschaft machte. Eine unglaubliche Arbeit.

Aber leider ist David Irving mittlerweile offiziell ein Holocaustleugner, der die Frechheit besaß, einen Preis auszusetzen für denjenigen Historiker, der ein Dokument beibringt, das beweist, was offiziell als „Endlösung“ deklariert wird. Bisher hat niemand den Preis eingefordert. Es scheint dieses Dokument nicht zu geben. Aber das ist egal. Wie sagte Golo Mann: „das volkspädagogisch erwünschte Geschichtsbild.“ An dem können Sie sich die Zähne ausbeißen.

Irving wurde in Österreich zu einer Gefängnisstrafe verurteilt. Die warfen ihn in den Kerker. In Deutschland erhielt Irving Einreiseverbot. Weil er ein ungehorsamer Historiker ist. Frage: Was meinen Sie, wie viele tausend deutsche Historiker sich für Irving einsetzten? Nicht einer.

Ein sinnloses Unterfangen

Selbst im Jahre 2023, 78 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges, dürfen wir Deutschen uns noch immer nicht wehren. Laut der Historiker Kollegen. Die schreiben eifrig weiter, was Onkel Sam ihnen erlaubt, pilgern zu Konferenzen, reisen nach Amerika, verteilen Preise und kommen sich ganz großartig vor. Sie sehen es nicht als ihre Aufgabe an, ihrem Volk zu dienen oder zumindest mal, tastend, die ersten tausend Fragen zu stellen. Da wird nichts kommen.

Daher schlage ich vor, zurück zu gehen in der Geschichte, in die Zeit vor dem Ersten Weltkrieg, um dort mal nachzuschauen, was geschah. Meine Vermutung ist, dass wir dort fündig werden könnten hinsichtlich des Unterfangens, sowohl den Ersten als auch den Zweiten Weltkrieg als auch die Gegenwart zu verstehen. Und niemand wird mit irgendwelchen Keulen auf uns eindreschen, nur weil wir uns mit dem Ersten Weltkrieg beschäftigen. Damals war die Welt noch in Ordnung. Wenn Sie gestatten, will ich einen kurzen Beitrag leisten, um Ihnen die Augen zu öffnen. Und wir brauchen keine Angst zu haben, in Gefängnissen zu verschwinden oder mit einem Einreiseverbot nach Deutschland belegt zu werden.

Die Welt Ende des 19. Jahrhunderts

Mehr und mehr Nationalstaaten hatten sich im 19. Jahrhundert gebildet. 1861 wurde Italien vereinigt. 1867 wurde Kanada vereinigt. 1871 wurde Deutschland vereinigt. Die Juden wollten auch. Daher schrieb im Jahre 1896 Theodor Herzl „Der Judenstaat“. 1897 wurde auf dem Ersten Zionistischen Kongress in Basel der Plan verabschiedet, das jüdische Volk in einen jüdischen Nationalstaat in Palästina zurückzuführen. Palästina war 1897 Teil des osmanischen Imperiums.

Ich fordere Sie auf, diesen Juden Respekt zu zollen. Versetzen Sie sich einmal in die Lage der Zionisten damals. Sie hatten einen kühnen Traum und aus diesem kühnen Traum leiteten sie einen Plan ab. Aber wie konnten sie diesen Plan umsetzen? Nun, es war eigentlich nicht so schwierig, denn die Juden waren zum großen Teil hoch gebildete Leute, sie gehörten zur Elite in all den Ländern, in denen sie lebten. Man braucht nicht unbedingt eine Armee, um ein Land zu beherrschen und um andere Länder zu erobern. Die Juden schufen das grossartigste, intelligenteste und mächtigste Netzwerk der Macht, das je auf Erden geschaffen ward. Es existiert noch heute. Man muss wirklich vor diesen Menschen seinen Hut ziehen, auch wenn die Methoden natürlich fragwürdig waren und ihren Anteil daran hatten, gigantische Katastrophen über die Welt zu bringen.

Wie oben am Beispiel Amerika demonstriert, verfielen die Juden darauf, Anfang des 20. Jahrhunderts das Bankenwesen, die Medien und die Juristerei in allen großen Industrieländern zu beherrschen. Es gelang ihnen zum Beispiel, die Federal Reserve Bank in Amerika zu gründen, die das Geldwesen unter ihre Kontrolle brachte und in der Lage war, finanzielle Krisen und Boomzeiten nach Bedarf zu „produzieren.“ Keine Überraschung daher, dass sogar Sam Bankman-Fried (der „Krypto-Betrüger“) ein Jude ist. Das Bankensystem ist total unter der Kontrolle der Juden.

Sie brachten auch Hollywood von Anfang an unter ihre Kontrolle und kauften immer weitere Medienhäuser auf. Das ist kein Rassismus. Das sind Fakten, die leicht zu überprüfen sind. Und sie forschten erfolgreich auf völlig neuen Gebieten der Macht, wie der Propaganda, der Psychoanalyse, der Manipulation.

Der Zufall wollte es, dass sich ab 1898 Amerika aufmachte, wie von der Tarantel gestochen, die Welt zu erobern. In einem einzigen Jahr, in eben diesem Jahr 1898, eroberte Amerika Kuba, die Philippinen, Puerto Rico, Hawaii und Guam.

Der Erste Weltkrieg

Es ist verständlich, dass die Juden nach fast zweitausend Jahren Verfolgung ihren eigenen Staat haben wollten. Aber ist es nicht auch verständlich, dass die Völker dieser Welt in Freiheit leben wollten und wollen, ohne von den Juden beherrscht zu werden? Denn Geld regiert tatsächlich die Welt. Fragen Sie Herrn Rothschild. Der erste Weltkrieg bewies den entscheidenden Einfluss der Übermacht des Geldes auf eindrucksvolle Weise.

Nachdem Russland sich aus dem Krieg zurückgezogen hatte, hätte Deutschland eigentlich den Krieg gewinnen müssen. Nur noch ein Land war in der Lage, den Engländern und Franzosen zu helfen. Die U.S.A. Wie konnte man die Amerikaner in den Krieg bringen? Nun, die Juden versprachen den Engländern, dafür zu sorgen, wenn sie als Gegenleistung die Garantie auf einen eigenen Staat erhalten. Wikipedia sagt: „In der Balfour-Deklaration vom 2. November 1917 erklärte sich Großbritannien einverstanden mit dem 1897 festgelegten Ziel des Zionismus, in Palästina eine

„nationale Heimstätte des jüdischen Volkes zu errichten.“ Hatte Großbritannien die Kontrolle über dieses Land? Nun, sie standen kurz davor, das Land zu erobern. Palästina kam unter die Kontrolle der Briten. Schritt 1.

Der Zweite Weltkrieg

Hitler hatte anfangs nichts gegen Juden. Aber er kam dann zu der Schlussfolgerung, Zitat: „Die Juden bilden einen Staat im Staate.“ Hatte und hat Hitler damit recht? Nun, man könnte das zumindest einmal diskutieren.

Es sei aber daran erinnert, dass es sowohl im Interesse der Nazis als auch im Interesse der Juden lag, so viele deutsche Juden wie möglich nach Palästina zu bringen. Das Ha'avara Abkommen von 1933 legt davon Zeugnis ab. Mit dem Ausbruch des Krieges kamen diese Beziehungen zum Stillstand. Und dann? Dann sprach erneut die Macht der Waffen. Dann sprach erneut die Macht des Geldes.

Es kam wie es kommen musste, die Juden waren noch einmal das Zünglein an der Waage. Amerika kam, wie beim Ersten Weltkrieg, in letzter Minute nach Europa und sorgte für den Sieg der Alliierten. Und übernahm dann sogleich die Herrschaft auf Erden.

Joseph Kennedy (der Vater des Präsidenten), der U.S. Botschafter in London bis 1940, der aus Protest gegen den U.S. Eintritt in den Krieg zurücktrat, sagte nach dem Krieg: „The Jews have won the war“ (die Juden haben den Krieg gewonnen).

Am 14. Mai 1948 wurde der Nationalstaat Israel, gegen den Widerstand der Palästinenser, ausgerufen und sofort von den U.S.A. anerkannt. Auch Stalin erkannte Israel an. Aus Dankbarkeit. Denn die Juden hatten ihm in der Stunde der Not riesige Mengen an Kriegsmaterial geliefert.

Merke: Es gibt zur Erreichung eines Zieles immer den direkten Weg und den indirekten Weg. Die klugen Juden sind Meister der Kunst, den indirekten Weg zu nutzen. Man sieht und hört sie nicht, aber sie halten die Zügel in der Hand.

Die Juden im Westen heute

Heute gibt es weltweit etwa 15 Millionen Juden (0.2 % der Weltbevölkerung). Die meisten Juden leben in Israel (6,8 Millionen), und den U.S.A (5,7 Millionen).

Was Sie vielleicht nicht wissen: Der Staat Israel wäre ohne die Unterstützung und die Hilfszahlungen aus dem Ausland nicht überlebensfähig. Es ist daher nicht die Politik Israels, alle Juden nach Israel zu bringen. Es wird also auch in Zukunft so sein, dass die Juden in allen wichtigen westlichen Ländern Positionen der Macht anstreben und einen bei weitem überdurchschnittlichen Einfluss in diesen Ländern ausüben werden. In Russland hat sich das Putin ausdrücklich verbeten und durch entsprechende Aktionen sehr klar gemacht. Die Zahl der Juden in Russland beträgt nur noch etwa 160.000 und ist weiter rückläufig.

Was Sie vielleicht ebenfalls nicht wissen: Israel hat keine Verfassung. Es ist ein Gottesstaat, der sich Demokratie nennt. Mit Gott zu verhandeln ist schwierig.

Deutschland muss sich endlich von Israel lösen

Wenn ich den Juden einen Vorschlag machen dürfte, sollte das möglich sein, dann lautet dieser, dass sie vielleicht ein wenig Empathie für die anderen Völker aufbringen. So wie ich das versuche, denn das Problem und das Leid der Juden durch die Geschichte ist aller Welt offensichtlich. Hier ist aber der Knackpunkt:

Man kann mit Leuten reden, deren Wertesystem und Moral auf christlicher oder ähnlicher Ethik aufgebaut ist und die Empathie für die Interessen der Gegenseite aufbringen. Man kann nur schwer mit Leuten diskutieren, die auf den Werten von einem Gott bestehen, der durch Regeln, Ratio und Rache mit Hilfe eines alten Buches herrscht, in dem sogar Mord und Totschlag gerechtfertigt werden, um Ziele zu erreichen. Der Gott des Alten Testaments ist kein Gott der Liebe. Er ist ein Gott der Macht. Er ist ein Gott der Rache. Und er ist ein Gott Israels. Solange wir im Westen das nicht verstehen, solange werden wir nie die Juden verstehen. Die Juden feiern zum Beispiel den Tag „Purim“, an dem 75.000 Perser von den Juden getötet wurden, darunter viele Frauen und Kinder. Das Buch Ester ist voll von solchen Massakern. Was für ein seltsamer Gott ist das? Ist das unser Gott?

Warum und wie der Holocaust in die Welt kam und all die Fragen, die ich oben kurz anschnitt, und wie es überhaupt zu dem Staat Israel kam, all diese Fragen müssten offen diskutiert werden. Natürlich auch im Interesse der Palästinenser, von denen über 200.000 in Deutschland leben. Zählen die Palästinenser nicht? Man kann von der Gleichheit der Menschen plappern, aber die Geschichte hat immer wieder bewiesen, dass Macht in Form von Geld, Einfluss, Manipulation und Gewehren jeden moralischen und rechtlichen Anspruch übertrifft.

Solange nicht offen und ehrlich über Israel und Palästina gesprochen werden kann, so lange wird es keinen Frieden geben auf Erden. Denn die Juden benutzen weiterhin den Krieg, um ihre Interessen, mit Hilfe und durch die Vereinigten Staaten, zu vertreten und durchzusetzen. Von solchen Mächten sollten wir uns lösen.

Es ist an der Zeit, dass Deutschland wieder zu Deutschland wird. Keine Kolonie mehr der Amerikaner oder Juden. Ein Land der Deutschen. So wie Israel ein Land der Juden ist. So wie China ein Land der Chinesen ist und Japan ein Land der Japaner. Unser Anspruch ist tausende von Jahre alt. Zwölf Jahre löschen das nicht aus. Und über diese zwölf Jahre müsste man einmal ehrlich und offen reden.

Wenn wir anfangen, die Geschichte des Ersten Weltkrieges zu verstehen, wenn wir dann die Geschichte um Pearl Harbour verstehen und viele andere Manipulationen, dann wird eines Tages das Gebäude des Betrugers zusammenbrechen. Eines lehrt die Geschichte schon heute: Nichts ist schlimmer, als der Freund der Amerikaner zu sein. Die haben bisher noch immer jeden ausgebeutet, der sich ihnen unterwarf. Fragen Sie die Engländer. Fragen Sie die Deutschen. Fragen Sie die Ukrainer. Von der Ukraine wird nicht mehr übrig bleiben als Schutt und Asche. Eine Katastrophe, finanziert von den Vereinigten Staaten von Amerika. Und wer beherrscht das Finanzwesen in den Vereinigten Staaten von Amerika?

Für die herrschenden Juden gilt das Alte Testament als das heiligste Heiligtum. Dort können Sie nachlesen und verstehen. Lassen Sie sich nicht täuschen. Die Juden halten sich für das auserwählte Volk Gottes. Wir sind ihre Sklaven. Goyims. „Und Könige sollen deine Pfleger und ihre Fürstinnen deine Ammen sein. Sie werden vor dir niederfallen zur Erde aufs Angesicht und deiner Füße Staub lecken.“ (Jesaja 49, 23)

„Denn welche Völker oder Königreiche dir nicht dienen wollen, die sollen umkommen und die Völker verwüstet werden.“ (Jesaja 60, 12)

Der AnderweltVerlag hat es sich zur Aufgabe gemacht, ein alternatives Geschichtsbild anzubieten. Das begann mit dem Werk von Peter Haisenko **„England, die Deutschen, die Juden und das 20. Jahrhundert“**. In diesem Werk finden Sie auch ein Kapitel, in dem nachgewiesen wird, wie die Briten von 1920 an Zwietracht zwischen Palästinensern und Juden hergestellt haben. Dieses mutige Werk belegt auch, dass es die Engländer waren, die den Ersten Weltkrieg brauchten und in die Wege leiteten. Dieses Buch gibt den großen Überblick und die Details dazu finden Sie in den Werken von Reinhard Leube. Natürlich sollte auch das Werk von Hans-Jürgen Geese nicht unterbewertet werden: **„Ausverkauf vom Traum Neuseeland“**. Geese zeigt auf, wie Neuseeland geradezu als Labor dient, um Machtmechanismen auszuprobieren, die dann einige Jahre später weltweit angewendet werden. [Sehen Sie einfach rein beim AnderweltVerlag hier](#) und suchen sich aus, was Sie interessieren könnte. Wir versprechen, dass Sie dort nichts finden werden, was die offiziell befohlene Geschichtsschreibung kritiklos nachplappert.

Das Portal des Anderwelt Verlags für kritischen Journalismus und Meinungsbildung.

- [Home](#)
- [Kurz & Bündig](#)
- [Klartext](#)
 - [Klartext 2023/1](#)
 - [Ab wann darf Deutschland sich verteidigen?](#)
 - [Haftbefehl für Putin? Für Bush und Blair gibt es das schon lange](#)
 - [20 Jahre nach dem Angriff der USA auf den Irak – eine Bilanz](#)
 - [Alle Welt kann es jetzt sehen: Der Kaiser ist nackt](#)
 - [Die Lügenmärchen um den Absturz der US-Drohne](#)
 - [Warum lässt Selenskij so verbissen um Bachmut kämpfen?](#)
 - [Läutet das neue Nordstream-Märchen das Ende des Kiew-Regimes ein?](#)
 - [Also sprach Vladimir Vladimirovich Putin](#)
 - [Corona: Wieso immer nur Lauterbach? Spahn & Co waren die Ersttäter](#)
 - [Krankenkassenbeiträge müssen steigen wegen Migrantinnen und Corona-Spritzen](#)
 - [GroKo in Berlin? – Mein Plädoyer für Minderheitsregierungen](#)
 - [Der letzte Grossangriff auf Deutschland](#)
 - [Wie England Europas Kontinentalmächte seit Jahrhunderten in Kriege treibt](#)
 - [Kanzler Scholz: „Putin darf nicht davonkommen“](#)
 - [Alle Politiker lügen. Sie müssen lügen.](#)

- [Hat Präsident Biden Nordstream gesprengt, weil er Kanzler Scholz nicht traut?](#)
- [Wann und wie enden Kriege normalerweise?](#)
- [Menschen sind nunmal Raubtiere](#)
- [NATO-Stoltenberg mutiert zum Putinverstehler](#)
- [Geht es beim Recht mit rechten Dingen zu?](#)
- [MH 17 – Punktgenau werden alte Lügen aufgefrischt](#)
- [Nancy Faeser hat von Norbert Röttgen nichts gelernt](#)
- [Männermangel in der Ukraine? Da könnten wir helfen.](#)
- [Scheindemokratie - Eine Leserbewertung](#)
- [Lektionen für unsere Zeit aus dem Paradies](#)
- [NATO-Kampffjets für die Ukraine? Georgien lässt grüßen!](#)
- [Werden Viren entwickelt, die ethnisch selektiv töten?](#)
- [Russland kriegt den größten Schrottplatz Europas](#)
- [Ukraine und Afghanistan – Krieg und Getreide](#)
- [Russisches Roulette als Überlebensstrategie](#)
- [Die Angst der Jünger Coronas vor fallenden Inzidenzen](#)
- [“Twitter Files” - Die Zensur wurde privatisiert](#)
- [Polens unrühmliche Rolle in der Weltgeschichte](#)
- [Der totale Krieg gegen ein ganzes Volk](#)
- [„Die EU ist moralisch tot“](#)
- [Wir brauchen wieder einen Kaiser](#)
- [Deutschland spielt wieder den Schulmeister für die Welt](#)
- [Geht es noch um Gerechtigkeit, wenn 100-jährige vor ein Jugendgericht gestellt werden?](#)
- [Sprung ins Jahr 2030](#)
- [Die NATO-Armeen sind nicht ausgelegt zur Landesverteidigung](#)
- [Klartext 2022/2](#)
- [Klartext 2022/1](#)
- [Klartext 2021/2](#)
- [Klartext 2021/1](#)
- [Klartext 2020/2](#)
- [Klartext 2020/1](#)
- [Klartext 2019/2](#)
- [Klartext 2019/1](#)
- [Klartext 2018/2](#)
- [Klartext 2018/1](#)
- [Klartext 2017](#)
- [Klartext 2016](#)
- [Klartext 2015](#)
- [Klartext 2014](#)
- [Klartext 2013](#)
- [Klartext vor 2013](#)
- [Wirtschaft](#)
- [Politik](#)
- [Wissenschaft und Technik](#)
- [Kultur](#)
- [Länder](#)
- [Autoren](#)

ANDERWELTVERLAG

Bitte unterstützen
Sie unsere
Arbeit mit einer
Spende

[Hier erhalten Sie einen Überblick zu den Werken von Reinhard Leube mit Leseproben](#)

[Neu im AnderweltVerlag: "Kontinentaldrift" von Reinhard Leube](#)

[Sagt Ihnen das Datum „7. September 1949“ etwas? Wenn nicht, dann sollten Sie dieses Werk lesen.](#)



["Ende und Anfang" offenbart neue Erkenntnisse, die doch sehr überraschen.](#)



[Helmut Kohl wollte die "Wiedervereinigung" verhindern](#)



Operation GRUSA – oder: Verleugnung

Oder: Welche Wirkung haben die gesperrten NSU-Akten auf die politische Landschaft in Deutschland?

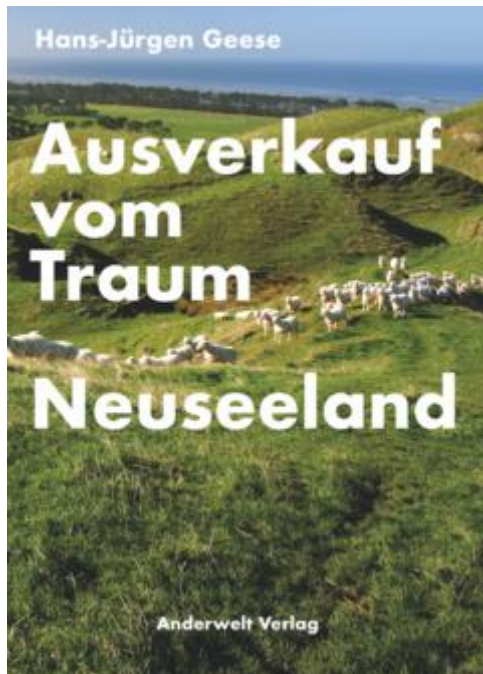


Wie die Briten 1939 mehrmals den Sturz Hitlers verhindert haben



Wie England auch die Maoris in Neuseeland betrogen hat

Was können wir aus Neuseeland über uns lernen?



Septemberrevolution 1938 -

warum Hitler damals nicht gestürzt worden ist



Reinhard Leube

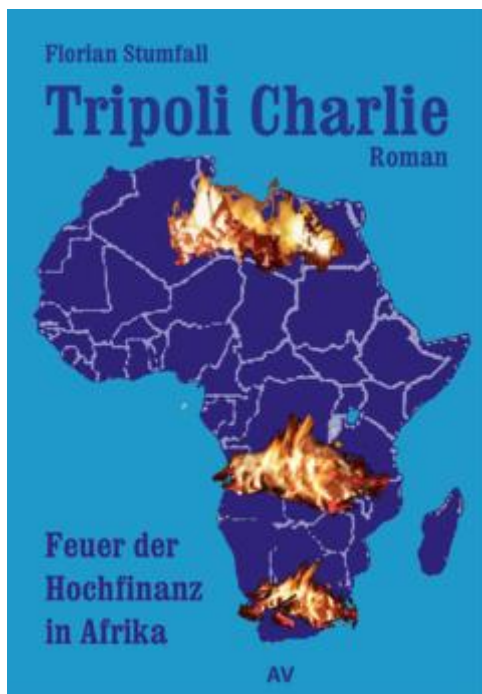
Septemberrevolution

London und Deutschland 1938

Der Geschichte dritter Teil

Illustrationen von Daniel van Oz und Andreas Schäfer

[Wie Obama, Clinton und Sarkozy Libyen zerstörten
und ein Menschenleben dort nichts mehr wert ist.](#)



[Wegen großer Nachfrage jetzt in der sechsten Auflage:](#)



[Bedingungsloses Grundeinkommen? Nein! Gesichertes Grundeinkommen? Ja!](#)

[Was ist der Unterschied zwischen "bedingungslos" und "gesichert"? Wer mitreden will, muss dieses Werk gelesen haben!](#)



Scheindemokratie



Sehen Sie dazu die Beurteilung einer Leserin an.

Auf nach Germania!

HANS JÖRG SCHRÖTTER

Auf nach Germania!



50 Jahre Zuwanderung –
Anmerkungen zu einer politischen Geisterfahrt

Anderson Verlag

Was läuft falsch mit der Zuwanderung nach Deutschland? Fakten, Zahlen, Skandale - präsentiert von einem Insider. Jetzt zum Sonderpreis von 10,- € inklusive Versand.

Die etwas andere Geschichte eines Flüchtlings: Der Weg vom Don zur Isar

[Zehn Jahre auf der Flucht vor Stalins Terror und trotzdem Mensch geblieben: Die wahre Geschichte einer Odyssee führt zum glücklichen Ende in München und zeigt auf, wann eine Flucht wirklich „alternativlos“ ist.](#)

